

Wiesbadener Tagblatt.

No. 211. Freitag den 9. September 1859.

Verloren

ein Cigarrenetuis, roth mit gelber Metalleinfassung, mit Notizbuch. Dem Finder ist eine Belohnung zugesichert.

Wiesbaden, den 6. September 1859. Herzogl. Polizei-Direction.

Das Begehen der Walddistrikte hiesiger Gemarkung: Bahnhof, Neroberg, Münzberg, Hellfunde, Rabenkopf, Langenberg, Himmelöhr, Würzburg, Kessel und Kiffelborn, sowie des Beseholz-Sammeln in diesen Distrikten und das Begehen sämtlicher in hiesiger Gemarkung gelegenen Domanielwäldungen wird für die Zeit vom 15. September bis 15. October l. J. bei 1 fl. 30 kr. Strafe verboten.

Wiesbaden, 6. September 1859.

Herzogl. Polizei-Direction,
v. Köppler.

Bekanntmachung.

Das Reinigen der Sandtücher des Herzogl. 2. Regiments wird Montag den 12. l. M. Vormittags 9 Uhr im Zimmer No. 3 der Infanteriekaserne nochmals versteigert. Die Bedingungen können täglich daselbst eingesehen werden.

Wiesbaden, den 4. September 1859.

Die Commando's des 1. und 2. Bataillons
Herzogl. 2. Regiments.

351

Bekanntmachung.

Für den Casernenneubau zu Viebrich sind circa 30000 Pfund Kornstroh zu liefern.

Diese Lieferung soll im Submissionsweg an den Wenigstfordernden vergeben werden.

Forderungen per 1000 Pfund sind schriftlich und versiegelt bis zum 15. d. M. unter der Aufschrift „Submission auf Strohlieferung“ an die unterzeichnete Behörde gelangen zu lassen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht offen liegen.

Viebrich, den 6. August 1859.

343

Herzogliche Caserneverwaltung.

Nachfolge justizamtlicher Verfügung werden Freitag den 9. September Nachmittags 3 Uhr vor dem Rathhause dahier

- a) 1 vollständiges Bett, 1 Canape und 6 Stühle,
- b) 1 schwarzer Oberrock und 2 schwarze Hosen,
- c) 2 Grabmonumente,
- d) 1 Küchenschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Kommod und 1 Spiegel,
- e) 1 Pferd nebst Karren

zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 2. September 1859.

7204

Landrath,
Gerichtsvollzieher.

N o t i z e n.

Freitag den 9. September,
 Vormittags 9, 10 und 11 Uhr,
 Vergebung verschiedener Lieferungen auf dem Artillerie-Bureau. (S. Tagbl. 206.)
 Vormittags 11 Uhr,
 Vergebung der Abfahrt des Straßenkehrschs in dem hiesigen Rathhause.
 (S. Tagbl. No. 210.)

Die Aepfelversteigerung vom Hotel Zimmermann hat die Genehmigung erhalten.
 L. Wanger. 7314

Bekanntmachung.

Die Erhebung des diesjährigen Steuerimpels für die hiesige israel. Cultusgemeinde hat begonnen und werden die Steuerpflichtigen eingeladen, ihre Zahlungen innerhalb 14 Tage zu leisten.

Wiesbaden, den 6. September 1859.
 Der Rechner der israel. Cultuskasse
 161

Aufforderung.

Diesenigen, welche noch Zahlungen an den verstorbenen Schuhmachermeister **Chr. Brandt** zu machen haben, werden aufgefordert, binnen 8 Tagen dieselben zu leisten, widrigenfalls dieselben gerichtlich belangt werden.

7315 **J. Brandt**, Vormund.

Ferdinand Miller, Kirchgasse 30,

empfiehlt sein für die bevorstehende Saison vollständig assortirtes Lager in seinen bekannten Artikeln. Gleichzeitig mache ich darauf aufmerksam, daß ich eine Partie **Modewaaren**, als Bänder, bunte, angefangene und fertige Stickereien u. dgl. mehr unter dem Einkaufspreis verkaufe, da ich in kurzer Zeit durch Localveränderung mein Geschäft neu einrichten will. 7081

Herbstmäntel

in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bei
L. H. Reisenberg,
 Langgasse No. 30.
 7290

Vorzügliche Kartoffeln per Kumpf 10 fr., im
 Malter billiger bei **Peter Koch,**
 Metzgergasse No. 18.
 173

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
 sind fortwährend vom Schiff zu beziehen bei **Aug. Dorst.** 6997

Ruhrkohlen

von bester Qualität sind aus dem Schiffe zu beziehen bei
G. W. Schmidt in Viebrich.
 7316

Ruhrkohlen bester Qualität,

als: Ofen-, Ziegel- und Schmiedekohlen sind fortwährend vom
 Schiffe zu beziehen bei **J. K. Lembach**
 in Viebrich.
 7258

Durch den Unterzeichneten kann von nun an die **Einfassung der Gräber** auf dem neuen Friedhof mit Felssteinen zu dem sehr erniedrigten Preise von 1 fl. 12 fr. gemacht werden.

Wiesbaden, den 24. August 1859.

6862 **Philipp Kissel**, Gärtner, gegenüber dem neuen Friedhof.

Unsere Verwandten und Freunde die schmerzliche Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unseren geliebten Sohn und Bruder, **Philipp Wilhelm Deucker**, nach kurzem aber schweren Leiden heute Vormittag 11 Uhr in ein besseres Leben abzurufen.

Dies statt besonderer Anzeige.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittags 6 Uhr vom Leichenhaus aus statt. Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Eltern und Geschwister.

Wiesbaden, den 7. September 1859.

7317

Wiener Puzpulver zu 4 und 7 fr. das Paquet bei 173

P. Koch, Diezgergasse No. 18.

Gummische werden gut reparirt, sowie **Schuhe** und **Stiefel** mit Gutta-Percha geföhlt, bei Schuhmacher **H. Roth**, Heidenberg 17. 7318

Tapeten-Borduren verkaufe ich fortwährend zu ungewöhnlich billigen Preisen. **A. Wirzfeld**, Tapezierer, Friedrichstraße 27. 6647

Römerberg No. 7 sind frische **Nüsse** zu haben.

Auch ist daselbst eine große Auswahl **Schuhe** und **Pantoffeln** in Stramin, Plüsch, Leder und schwarzem Zeug um die billigsten Preise. 7254

Neue holl. Häringe à 6 kr.

frisch angekommen bei

F. A. Ritter.

6906

Lammelfleisch fettester Qualität

per Pfund 14 fr. bei Diezger **J. Seewald**, Oberwegergasse. 7252

Taunusstraße No. 16 sind gute **Trauben** zu verkaufen. 7296

Neugasse No. 15 sind gebrochene **Kochäpfel** per Kumpf 12 fr. zu haben. 7297

Friedrichstraße No. 19 sind gute **Kochäpfel** zu verkaufen. 7257

Bei **Ph. Beck** in der Nerostraße sind frisch gebrochene **Äpfel** per Kumpf 10 fr. zu haben. 7319

Taunusstraße No. 26 sind gebrochene gute **Birn** und **Äpfel** und auch einige Körb voll **Zwetschen** zu verkaufen. 7295

Eine noch in gutem Zustande befindliche **Stiege** von circa 12—15 Treppen wünscht man zu kaufen. Näheres ertheilt die Exped. d. Bl. 7320

Ein noch fast neuer **Schauerker**, 8' 3" hoch, 4' 1" 5" breit, 1' tief, nebst Vorstelläden, ist billig zu verkaufen bei **Georg Plümer**, Schreiner, 86 vom Geisbergweg und der Kapellenstraße No. 5. 7223

Ein gebrauchtes jedoch vorzüglich gut erhaltenes **Tafelclavier** der neuesten Konstruktion ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 6911

Wegen Mangel an Raum ist ein **Tafelclavier** billig zu verkaufen **Schwalbacherchauffee No. 6.** 7024

Eine Grube **Kuhdung** ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 6802

Niederländische Zwiebeln

bei **Ed. Hetterich**, Wehrgasse No. 27 in der Mühle. 7321

Es wird eine Wirthschaft zu übernehmen, oder in passender Lage ein Local zu miethen gesucht, welches sich zum Wirthschaftsbetrieb eignet. Näheres Kirchgasse 20. 7292

Ein junger sehr zahmer **Fuchs** ist wegen Wohnungsveränderung zu verkaufen. Näheres bei dem H. Portier in dem Nassauerhof zu erfragen. 7299

„S.“

Hast Du auch an den „**Siebenten**“ gedacht? C. 7322

Am vergangenen Sonntag wurde aus dem Garten des Herrn Engel ein **Stoß** mit weißem Griffe von einem Herrn wahrscheinlich aus Versehen mitgenommen. Derselbe wird hierdurch aufgefordert, ihn in der Exped. d. Bl. zurückzugeben, widrigenfalls er sich Unannehmlichkeiten zuzieht. 7323

Ein junger **Wachtel**, braun, schwarze Ohren, weiße Brust und Vorderfüße, ist am Donnerstag Nachmittag gegen 3 Uhr an meinem Laden abhanden gekommen. Wer Auskunft geben oder denselben zurückbringt, erhält eine gute Belohnung. Vor dessen Ankauf wird gewarnt. **H. Müller**, Bäckerstr. 7271

Verloren.

Ein **Uhrpertschaft** in Stahl gravirt ist gestern verloren gegangen. Der Bringer erhält bei Herzogl. Polizei-Direction 5 fl. Belohnung. 7324

Stellen-Gesuche.

Ein Zimmermädchen gesucht. Näheres in der Exped. 7325

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, kann sofort einen Dienst erhalten. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres in der Exped. 7236

Ein Bügelmädchen wünscht noch einige Tage Beschäftigung. Zu erfragen in der Exped. 7305

Ein solides gebildetes Frauenzimmer in gesehtem Alter, welches längere Zeit in Frankreich war, sucht eine Stelle als Gesellschafterin oder bei Kindern. Dasselbe kann auch einer Haushaltung gut vorstehen. Näheres Exped. 7307

Zu Ende dieses Monats werden gesucht 1 Cassé-Röchin, die auch das Weißgeräth zu behandeln versteht und 1 erstes Zimmermädchen. Nur gewandte und gut empfohlene Personen können berücksichtigt werden. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 7240

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht, wünscht eine Stelle zur Aushülfe bis Michaeli. Näheres Erbenheimer Chaussee No. 11. 7326

Ein Mädchen, welches im Weißzeugnähen erfahren ist, gut bügeln kann und sich etwas Hausarbeit unterzieht, sowie ein Mädchen, welches Rüchen- und Hausarbeit versteht, werden gesucht Erbenheimer Chaussee No. 11. 7327

Ein ordentliches, solides Mädchen sucht eine Stelle für Rüchen- und Hausarbeit und kann in 8 Tagen eintreten. Zu erfragen Heidenberg No. 32 im Hinterbau. 7328

Ein ordentliches Mädchen wird auf Michaeli in Dienst gesucht Römerberg No. 9. 7329

Ein braves Kindermädchen mit guten Zeugnissen versehen wird gesucht Marktstraße No. 4. 7330

Für das hiesige Civil-Hospital wird eine Wärterin gesucht. Nur mit guten Zeugnissen Versehene wollen sich bei der Verwaltung daselbst melden.

Wiesbaden, den 10. September 1859.

J. B. Zippelius.

In einem hiesigen Detail-Geschäft wird ein Lehrling aus guter Familie und vom Lande gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 7045

Ein Mann von gesetztem Alter, welcher mehrere Jahre Alte und Kranke gepflegt hat, sucht eine passende Stelle. Näheres in der Exped. 7279

Ein Junge von ordentlichen Eltern wird als Lehrling in eine hiesige Wirthschaft gesucht. Näheres in der Exped. 7308

Ein unverheiratheter Gärtner mit guten Zeugnissen findet eine Stelle. Näheres in der Exped. 7331

Ein junger verheiratheter Mann sucht Beschäftigung im Schreiben. Näheres ertheilt die Exped. 7332

1400 fl. liegen gegen gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 7309

Für einen Gymnastasten wird ein Logis mit Kost gesucht. Näheres bei Weinbändler H. Dögen, Mauergasse No. 1. 7333

Ein hiesiger Civildiener wünscht eine Wohnung von 4 bis 6 Piecen zu miethen. Offerten bittet man schriftlich unter der Adresse S. W. 5. in der Exped. d. Bl. abzugeben. 7334

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Bierstadter Weg No. 11 ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 7186

Ed. des Weisbergwegs und der Kapellenstraße No. 5 ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Zubehör, zu vermieten und bis zum 1. October zu beziehen. 6011

Ellenbogengasse No. 7 ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 7335

Weisbergweg No. 4 ist ein sehr angenehm geräumiges und heizbares Zimmer und eine geräumige Dachkammer ohne Möbel auf 1. October zu vermieten. 7187

Weisbergweg No. 9, Bel-Etage, ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermieten. 6889

Weisbergweg No. 11 sind 2 möblirte Zimmer, welche bisher von Herrn Hofconcertmeister Barth bewohnt, anderweit zu vermieten und den 1sten October zu beziehen. 6890

Goldgasse No. 16 ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten. 6536

Große Burgstraße No. 1 im 2. Stock ist ein schönes möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 7106

Häfnergasse 11 ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 6126

Heidenberg 55 ist die Bel-Etage, bestehend in 3 Zimmern, Küche, zwei Mansarden, Kellerabschluß, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche, des Trockenspeichers und Bleichplatzes, vom 1. October an zu vermieten. 6984

Hochstätte No. 19 im Hinterhaus ist ein Logis zu vermieten. 7336

Kirchgasse No. 23 ist eine möblirte Dachstube zu vermieten. 7337

Kirchgasse No. 29 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7107

Louisenplatz 5 ist eine Logis im dritten Stock, bestehend in 10 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 5187

Marktstraße No. 29 ist die Bel-Etage, aus vier Zimmern, zwei Mansarden, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4958

Mauergasse 1a, Bel-Etage, ist 1 freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. 6298

Banggasse No. 17 sind zwei freundlich möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren, womöglich auf das Jahr zu vermietthen. 7338

Marktstraße No. 42 ist ein möblirtes Zimmer gleich zu vermietthen. Friedrich Schaus. 7109

Mehrgasse No. 6 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermietthen. 7190

Neroststraße No. 34 im Hinterhaus ist auf den 1. October ein Dachlogis zu vermietthen. 7192

Nerothal-Weg No. 3 im 2. Stock ist bei einer stillen Familie ein geräumiges Zimmer mit einer schönen Aussicht in's Nerothal auf den ersten October billig zu vermietthen. 7339

Obere Friedrichstraße ist die Bel-Etage, bestehend aus einem Salon, 4 Zimmern und einem Cabinet, Küche und Gesinde-Zimmer mit Gas-Einrichtung, Mansarden mit oder ohne Möbel auf 1. October zu vermietthen. Dazu Speicherkammern, Mitgebrauch der Waschküche, Holzstall und Keller.

Auf Verlangen kann Stallung für 2 Pferde, Kutschzimmer und Remise gegeben werden. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 6654

Obere Friedrichstraße No. 27 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, Trockenspeicher, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Pumpe und des Bleichplatzes auf October zu vermietthen. 5907

Rheinstraße No. 5 ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermietthen. Näheres im 4ten Stock daselbst. 5703

Röderstraße 22 ist eine freundliche möblirte Wohnung v. n 2 Zimmern mit schöner Aussicht billig zum 1. October zu vermietthen. Näheres daselbst 2 Treppen. 7193

Röderstraße No. 29 ist eine Dachstube ohne Möbel an eine einzelne Person zu vermietthen. 6533

Schwalbacher Chaussee No. 14 ist die Bel-Etage, bestehend in vier Zimmern, Küche, Mansard, Keller, Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und Trockenspeichers vom 1. October zu vermietthen. 6657

Schwalbacher Chaussee, im Landhaus des Herrn Quersfeld, ist ein geräumiges Zimmer möblirt oder unmöblirt zu vermietthen und am ersten October zu beziehen. 7340

Schulgasse No. 5 ist eine heizbare Dachkammer auf den 1. October zu vermietthen. 7341

Taunusstraße No. 1b sind im 2. Stock zwei Logis zu vermietthen. Dieselben bestehen ein jedes in 4 Zimmern, 1 Cabinet, Küche, 2 Dachkammern, Keller und Holzstall und können sogleich oder auch später bezogen werden. 6776

Taunusstraße No. 14 im 3. Stock ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus einem Salon, 5 Zimmern, Küche und Zubehör für 330 fl. zu vermietthen. Das Nähere bei der jetzigen Bewohnerin, Morgens von 10 bis 1 Uhr. 7195

Untere Friedrichstraße No. 38 ist im Hinterhaus ein unmöblirtes Zimmer gleicher Erde zu vermietthen. 7196

Auf den 1. October zu vermietthen:

die Wohnung im Hinterhause Erbenheimer Chaussee No. 13. 7197

Bei Friedr. G. am Dogheimerweg ist der obere Stock zu vermietthen. 6985

Bei Schlosser G. Gramer ist im dritten Stock eine Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Cabinet und sonstiges Zubehör zu vermietthen und den 1. October zu beziehen. 7311

Bei Ph. Enders, Oberwegergasse No. 20, sind zwei möblirte Zimmer zu vermietthen. 7342

Drei möblirte Zimmer nebst Küche und Mansarde in der Banggasse sind billig zu vermietthen. Friedrich Schaus. 7113

Der dritte Stock meines Hauses, welcher von Herrn Dr. Guth bewohnt wird, ist am 1. October beziehbar anderweit zu vermieten.

C. Wörner, Goldgasse No. 19. 5386
Die Bel-Etage in meinem neuerbauten Hause ist zu vermieten und auf den 1. October zu beziehen.

Alex. Schmidt, Bäckermeister,
Langgasse No. 22. 6505

Drei möblirte Zimmer sind zu vermieten. Näheres bei Herrn Hofdrehler Wolf, Marktstraße No. 42. 4391

Der zweite Stock meines oberen Landhauses in der Capellenstraße 21, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und den sonst nöthigen Räumen, ist auf den 1. October zu vermieten. C. Baum. 5096

Ein großes, freundliches, möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Durchschlag sogleich zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße No. 17. 7112

Ein unmöblirtes Zimmer ist im Schützenhof zu vermieten. Das Nähere bei L. Brenner. 6986

Elegant möblirte einzelne Zimmer, sowie ganze Wohnungen in einem sehr schönen großen Haus in Mitte der Kurlage sind billig zu vermieten durch das Commissions-Bureau von

Gustav Decker, Geisbergweg No. 4. 6506

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Auf Verlangen wird auch die Kost gegeben. Näheres in der Exped. 7343

Ein möblirtes Mansardzimmer ist zu vermieten in der Nähe des Theaters, Näheres in der Exped. 7198

Ein Landhaus,

bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Mansarden, Küche u., vollständig und elegant möblirt, ist im Ganzen oder auch getrennt billig zu vermieten.

Näheres auf dem Comptoir von C. Leyendecker & Comp. 269

In der Bleichanstalt, vis-à-vis der Kaserne, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6302

In meinem neuerbauten Hause in der Burgstraße ist der erste und zweite Stock zu vermieten. C. Acker. 5389

In meinem neu erbauten Hause No. 28 gegenüber der Röderstraße ist noch eine freundliche Wohnung, 2 bis 3 Zimmer, Küche, Keller u. s. w., gleich oder auch später zu vermieten. Jacob Rath. 7160

In einer der gesündesten Straßen der Stadt sind 3—4 Zimmer mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näheres in der Exped. 7344

In dem neuen Landhause des Kunstgärtner Fischer, Sonnenberger Chaussee No. 8, ist die bisher von Consul Finkler bewohnte Bel-Etage durch Wohnortsveränderung bis zum 1. October anderweit zu vermieten und Näheres daselbst zu erfahren. 7245

In einer frequenten Straße ist eine neu hergerichtete Wohnung, Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, Mansarden, Küche und sonstigem Zubehör, unter annehmbaren Bedingungen zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 6217

In einem Landhause an der Sonnenberger Chaussee ist in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend in einem Salon und drei Zimmern, möblirt an Kurz Fremde zu vermieten und sogleich zu beziehen. Wo, sagt die Exped. dieses Blattes. 4083

In meinem Hause ist eine kleine Wohnung zu vermieten. Louis Schröder. 7159

Wiesbaden.

In meinem Hause, Friedrichstraße No. 25, ist im Erdgeschoß eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf den kommenden 1. October zu vermieten. J. G. Ruß 6857

Eine Herrschaftswohnung.

In einer der beliebtesten Straßen ist die Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 6 Zimmern, 1 Küche, 3 Mansarden und allen sonstigen Bequemlichkeiten nebst Gartenvergnügen, vom 1. October d. J. an billig zu vermieten durch das Commissions-Bureau von Gustav Decker, Geisbergweg No. 4. Möblirte Zimmer sind bei C. Künstler im Nerothal zu vermieten. 4247
Vom 1ten October für die Wintermonate 1 Salon, 4-5 Zimmer, Mansarde, Küche möblirt zu vermieten. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 7312

Zu vermieten vom 1. October an:

1. ein Wohn- und ein Schlafzimmer mit prachtvoller Aussicht an einen Herrn oder eine Dame auf das ganze Jahr zu mäßigem Preis; es kann auch Verköstigung stattfinden. Wo, sagt die Exped. 7201
 2. ein Salon mit Balkon und ein großes Schlafzimmer, für mehrere Personen geeignet, mit allem Comfort und sehr schöner Aussicht, auf den Winter oder auch für's ganze Jahr; kann auch Verköstigung stattfinden. Wo, sagt die Exped. 7201
- Zwei Zimmer und Cabinet ohne Möbel sind zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 7313

Biebrich.

Mit dem 1. November l. J. wird der obere Stock meines hiesigen Hauses am Rhein, bestehend in 6 Zimmern, Küche u. miethsfrei und ist von da an anderweit zu vermieten. J. G. Ruß 6859

In einem schönen belebten Orte am Rhein, eine Stunde von hier, ist in einem großen Herrschaftshaus eine elegante Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern mit Gaseinrichtung, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Speicher, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten nebst Gartenvergnügen; ferner in der Bel-Etage eine schöne möblirte Wohnung mit großem Salon, Balkonzimmer, 3 Zimmer, Küche, Speicher, Mansarde, Keller, Gartenvergnügen u., oder auch die ganze Bel-Etage unmöblirt mit Salon, 8 Zimmern u. um billigen Preis auf 1. October l. J. zu vermieten durch das Commissions-Bureau von Gust. Decker, Geisbergweg No. 4. 6507

Obere Friedrichstraße ist ein Garten mit edlen Obstsorten und einer neuen Spargelanlage, sowie zwei Zimmer an einen Gärtner zu vermieten. Wo, sagt die Exped. 6649

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend

Anfang 6 1/2 Uhr.

Sabbath Morgen

8

Predigt

9

Fruchtpreise vom 8. September

Rothe Weizen	(160 Pfd.)	7 fl. 46 kr.
Kor	(146 Pfd.)	5 " 15 "
Gerste	(130 Pfd.)	4 " 15 "
Haser	(93 Pfd.)	3 " 43 "

Wiesbaden den 8. September 1859

Herzogl. Polizei-Direction.

v. Köhler.